

## WEITERE ANGEBOTE

KUNST • LITERATUR • MUSIK

20. – 22. November 2020

### Wege zu Beethoven

#### Thomas Krehahn M.A.

Ludwig van Beethoven ist nach Haydn und Mozart der letzte Meister der Wiener Klassik und zugleich der entscheidende Wegbereiter der Romantik. Neue musikalische Gattungen, die als typisch „romantisch“ gelten, finden in seinem Schaffen ihren Ausgangspunkt, wie die Symphonische Dichtung, das Kunstlied und das formal ungebundene Klavierstück. Auch auf anderen Ebenen ist die Zeit Beethovens von tiefgreifenden Veränderungen geprägt: Der Klavierbau macht rasante Fortschritte, die sich an seinen Klavierwerken gut ablesen lassen. Das Komponieren wird subjektiver und lässt „klassische“, allgemein verbindliche Normen zunehmend hinter sich, insbesondere im spekulativen Spätwerk. Der Adressatenkreis von Beethovens Musik erweitert sich und sieht sich mit deutlich erhöhten Anforderungen konfrontiert. So sind seine Symphonien nicht mehr nur niveauvolle Unterhaltungsmusik für ein aristokratisches oder großbürgerliches Publikum, sondern „Volksreden an die Menschheit“ (Adorno), durchdrungen von den Ideen der Französischen Revolution und des deutschen Idealismus. Zugleich repräsentiert er einen neuen Typus des freischaffenden und sendungsbewussten, sich für sein Werk aufopfernden Künstlers.

4. – 6. Dezember 2020

### Homer: Ilias

Epos über Götter, „Helden“ und Menschen

#### Peter Wonka

Die homerischen Epen „Ilias“ und „Odyssee“ stuft D. Schwanitz in seinem Bestseller „Bildung“ neben der Bibel als die „zentralen Texte der europäischen Kultur“ ein. Der Kampf um Troja („Ilion“) galt schon immer als „Urform“ des Krieges. Homers „Ilias“ ist aber „kein kriegerisches, sondern ein menschlich-tragisches Epos“ (W. Schadewaldt). Wir werden bei der gemeinsamen Lektüre feststellen, dass sich Liebe, Zorn, Mitleid, Hoffnung und Verzweiflung bis heute wenig geändert haben. Homers Zeitlosigkeit ist erstaunlich: J. Giraudoux protestierte mit „Kein Krieg in Troja“ gegen die Sinnlosigkeit der Kriege ebenso wie C. Wolf in „Kassandra“. Während des Irak-Krieges lockten in München öffentliche Ilias-Vorlesungen Scharen von Zuhörern an und in Amerika nahm J. Shay die „Ilias“ als Hintergrund zur psychologischen Aufarbeitung des Vietnam-Krieges.

## TEILNAHME

Für den Besuch des Seminars sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

## DATUM

Mittwoch bis Sonntag, 4. bis 8. November 2020  
Beginn 18.00 Uhr mit dem Abendessen  
Ende ca. 12.00 Uhr mit dem Mittagessen

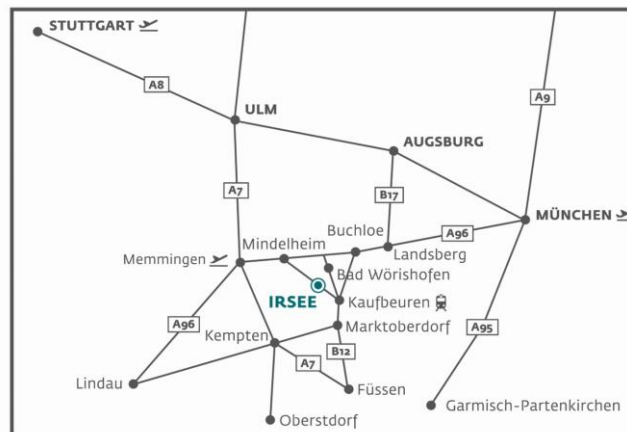
## PREIS

Preis inklusive 4 x Vollpension  
im EZ 600,00 €  
im DZ 534,00 €  
ohne Zimmer 402,00 €

## KONTAKT

Schwabenakademie Irsee  
Klosterring 4  
87660 Irsee  
Telefon: 08341 / 906-661, -662 oder -664  
Fax: 08341 / 906-669  
E-Mail: buero@schwabenakademie.de  
www.schwabenakademie.de

## ANFAHRT



Titelbild: Gottfried Keller, Gewitterstimmung (1842), Quelle: wikipedia



SCHWABEN  
AKADEMIE  
IRSEE

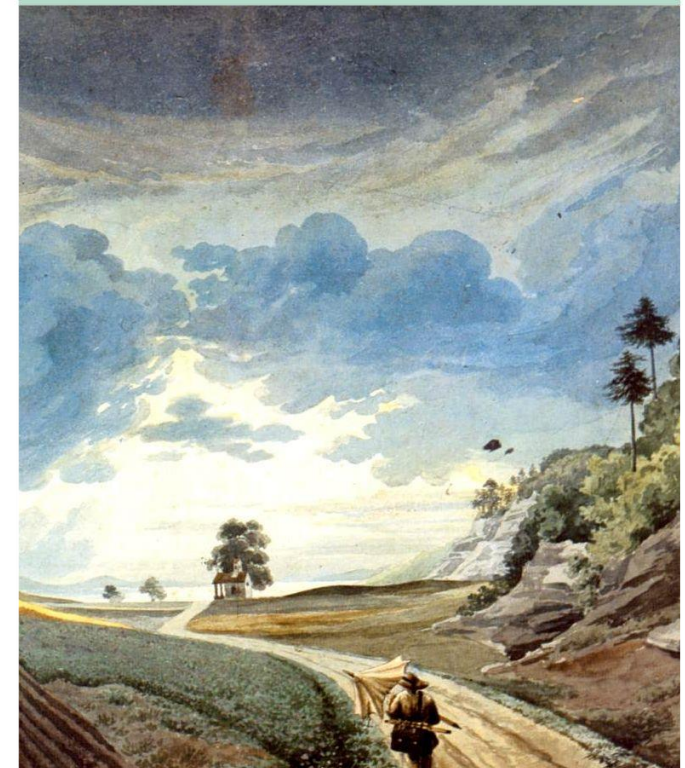
Bildung genießen.

## KUNST • LITERATUR • MUSIK

Mit Weltbürgern auf Reisen

### Heinrich Heines „Reisebilder“

4. bis 8. November 2020



## MITTWOCH, 4. NOVEMBER 2020

---

18.00 Uhr Abendessen

19.30 Uhr (von Hagen)

### Heinrich Heine

Einführung in Leben und Werk

## DONNERSTAG, 5. NOVEMBER 2020

---

9.30 Uhr (von Hagen)

### „Die Stadt mit ihren Türmen“

Heine-Metropolen in Deutschland

12.00 Uhr Mittagessen

15.30 Uhr (von Hagen)

### Erste Reisebilder

Die Harzreise

18.00 Uhr Abendessen

19.30 Uhr (von Hagen)

### Vor dem Aufbruch in den Süden

Ein Heine-Spaziergang durch München

## FREITAG, 6. NOVEMBER 2020

---

9.30 Uhr (von Hagen)

### Reisen an Fluß und Meer

Rhein und Nordsee

12.00 Uhr Mittagessen

Nachmittag zur freien Verfügung

*Fakultativ: Lesung*

16.30 Uhr (von Hagen)

### Deutschland, ein Wintermärchen

Eine politisch-literarische Reise

18.00 Uhr Abendessen

19.30 Uhr (von Hagen)

### Heines Italienische Reise

Von Genua bis Mailand

## SAMSTAG, 7. NOVEMBER 2020

---

9.30 Uhr (Krehahn)

### „Du bist wie eine Blume“

Heine-Vertonungen in der deutschen Romantik

12.00 Uhr Mittagessen

15.30 Uhr (Krehahn)

### „Aber was ist die Musik?“

Heine als Beobachter des Pariser Musiklebens

18.00 Uhr Abendessen

20.00 Uhr Möglichkeit zum Konzertbesuch

### Beethovens Jahr

Cellosonaten g-Moll, D-Dur und A-Dur

*Künstler*

Juris Teichmanis *Violoncello*

Hansjacob Staemmler *Klavier*

Eintritt 15 €

## SONNTAG, 8. NOVEMBER 2020

---

9.30 Uhr (von Hagen)

### Flucht und Zuhause

Heine in England und Frankreich

12.00 Uhr Mittagessen / Seminarende

– Kleine Änderungen im Programmablauf vorbehalten –

MIT WELTBÜRGERN AUF REISEN

## HEINRICH HEINES „REISEBILDER“

---

*Mit der neuen Reihe „Mit Weltbürgern auf Reisen“ begleiten wir berühmte Persönlichkeiten, die aufbrechen, um die Welt zu erleben. Anhand der Reiseberichte unserer Protagonisten bewegen wir uns durch reizvolle Kulturlandschaften. Die Wege führen durch Deutschland, wo sich selbstverständlich schon überraschende Entdeckungen machen lassen, durch Europa, aber auch in ferne Länder, auf andere Kontinente. Bedeutende Weltbürger zeigen uns, mit welchem Blick sie die eigene und fremde Kulturen betrachten.*

Der erste, den wir in der neuen Tagungsreihe „Mit Weltbürgern auf Reisen“ begleiten wollen, ist Heinrich Heine, der mit seinen „Reisebildern“ eine ganze literarische Gattung begründet hat. Auf seinen Spuren bleiben wir zunächst in Deutschland und entdecken den Harz als Kulturlandschaft mit zahlreichen mittelalterlichen Zeugnissen; das Mittelgebirge ist zudem Quelle vieler alter Sagen und Legenden, die der Dichter aufgegriffen hat. Dann geht es an die Nordsee, als deren Hofdichter Heine oft bezeichnet wird; viele seiner poetischen Texte und Briefe wurden an der Elbmündung, auf Helgoland oder auf Norderney geschrieben. Schließlich führen uns Heines Reisebilder nach Norditalien, wo wir uns ausführlich vier Städten widmen: Genua, das im Mittelalter eine bedeutende Republik war, Verona mit der zum UNESCO-Welterbe zählenden Altstadt, Lucca mit seiner berühmten Promenade, sowie Mailand, wo uns ebenfalls ein reiches kulturelles – auch musikalisches – Erbe erwartet.

## REFERENTEN

---

### Marion von Hagen, Dipl. Soz.

Referentin in der Erwachsenenbildung (Kunstgeschichte, Literatur), Gästeführerin, Münster/Westfalen

### Markus von Hagen, M.A. M.A.

Referent in der Erwachsenenbildung (Kunstgeschichte, Literatur, Philosophie), Münster/Westfalen  
[www.markusvonhagen.de](http://www.markusvonhagen.de)

### Thomas Krehahn, M.A.

Musikwissenschaftler, Pianist und Autor, München  
[www.thomaskrehahn.de](http://www.thomaskrehahn.de)